

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 27. Ratssitzung vom 12. Dezember 2018

692. 2018/351

Weisung vom 19.09.2018:

Finanzverwaltung, Budgetvorlage 2019 (Detailbudget und Produktgruppen-Globalbudgets)

Antrag des Stadtrats

Unter Ausschluss des Referendums:

- 1 a. Das Budget der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung für das Jahr 2019 wird genehmigt.
- 1 b. Die Produktgruppen-Globalbudgets für das Jahr 2019 werden genehmigt.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, die pauschalen Budgetkredite für das städtische Lohnsystem (SLS), Institution 1060 Gesamtverwaltung, in Höhe von Fr. 17 294 100.– nach erfolgter Lohnrunde 2019 auf die Organisationseinheiten mit eigenen Lohnkonten zu übertragen.
3. Die ordentlichen Gemeindesteuern werden auf 119 Prozent der einfachen Staatssteuer festgesetzt.
4. Der Globalbudgetantrag, GR Nr. 2018/33, von Marcel Bührig (Grüne) und Dr. David Garcia Nuñez (AL) vom 31. Januar 2018 betreffend Globalbudgets Alterszentren und Pflegezentren, Einführung einer neuen Steuerungsvorgabe «Personalschlüssel in der Pflege», wird als erledigt abgeschrieben.
5. Das Budget der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich für das Jahr 2019 wird vorbehältlich der Vorlage des Budgets dieser Stiftung mit den Budgetnachträgen im November genehmigt.
6. Das Budget der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien für das Jahr 2019 wird zur Kenntnis genommen.
7. Das Budget der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich für das Jahr 2019 wird zur Kenntnis genommen.
8. Das Budget der Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen – Einfach Wohnen für das Jahr 2019 wird zur Kenntnis genommen.

2 / 23

9. Das Globalbudget der Asyl-Organisation Zürich für das Jahr 2019 mit zwei Produktegruppen wird vorbehältlich der Vorlage des Budgets dieser Anstalt mit den Budgetnachträgen im November zur Kenntnis genommen.

Beratungsgrundlagen:

- Budget 2019, Vorlage des Stadtrats vom 19.09.2018
- Produktegruppen-Globalbudgets, Vorlage des Stadtrats vom 19.09.2018
- Novemberbrief vom 07.11.2018
- Bericht der Rechnungsprüfungskommission (RPK) vom 03.12.2018
- Anträge der RPK vom 03.12.2018, einschliesslich Übersicht über die mit dem Budget zu behandelnden Vorstösse

Referent zur Vorstellung der Weisung: Präsident Raphaël Tschanz (FDP)

(Fraktionserklärungen siehe Sitzung Nr. 26 Beschluss-Nrn. 682/2018–687/2018)

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Eintreten ist unbestritten

Beschlüsse:

S. -	10 3102 00 000	BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG Drucksachen, Publikationen			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
001.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Mehrheit	Dorothea Frei (SP) Referentin, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
		902 800		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung: Durch Digitalisierung sollte über die nächsten Jahre diese Ausgabe halbiert werden können, daher 10 % Kürzung 2019; keine Kürzungen bei Dienstabteilungen, die gegenüber 2018 unter 10 % liegen; Budgetkürzungen gemäss nachfolgender Tabelle			

3102 00 000 Drucksachen, Publikationen					
Institution	Bezeichnung	Budget bisher	November-brief	Ver-besserung	Budget neu
1000	Gemeinde	105 000	0	10 500	94 500
1010	Ombudsfrau	30 500	0	3 100	27 400
1020	Stadtkanzlei	759 000	0	47 900	711 100
1070	Betreibungsämter	292 300	0	27 300	265 000
1080	Friedensrichterämter	25 700	0	2 600	23 100
1500	PRD Departementssekretariat	19 000	0	1 900	17 100
1505	Stadtentwicklung	105 000	5 000	11 000	99 000
1506	Fachstelle für Gleichstellung	64 000	0	6 400	57 600
1510	Kultur	909 400	0	26 900	882 500
1530	Bevölkerungsamt	356 000	0	35 600	320 400
1565	Stadtarchiv	20 000	0	2 000	18 000
2015	Finanzverwaltung	27 300	0	2 700	24 600
2021	Liegenschaftenverwaltung	96 000	0	9 600	86 400
2080	Organisation und Informatik	164 500	0	16 500	148 000
2506	Blaue Zonen	30 000	0	3 000	27 000
2520	Stadtpolizei	844 500	0	84 500	760 000
2525	Stadtrichteramt	39 000	0	3 900	35 100
2550	Schutz & Rettung	353 000	0	35 300	317 700
3000	GUD Departementssekretariat	36 000	0	3 600	32 400
3010	Städtische Gesundheitsdienste	167 800	0	16 800	151 000
3045	Umwelt- und Gesundheitsschutz	192 700	0	19 300	173 400
3515	Tiefbauamt	388 400	0	38 800	349 600
3550	ERZ Abfall	648 400	0	56 700	591 700
3555	ERZ Fernwärme	183 500	0	7 400	176 100
3560	ERZ Stadtreinigung	212 000	0	20 500	191 500
4000	HBD Departementssekretariat	325 000	0	32 500	292 500
4015	Amt für Städtebau	141 000	0	14 100	126 900
4020	Amt für Hochbauten	172 000	0	17 200	154 800
4035	Amt für Baubewilligungen	144 000	0	14 400	129 600
4500	DIB Departementssekretariat	20 000	0	2 000	18 000
4540	Verkehrsbetriebe	4 173 500	0	133 300	4 040 200
5000	SSD Departementssekretariat	120 700	0	12 100	108 600
5005	Schul- und Büromaterialverwaltung	19 000	0	1 900	17 100
5010	Schulamt	317 100	0	29 600	287 500
5026	Musikschule Konservatorium Zürich	119 000	0	11 900	107 100
5050	Schulgesundheitsdienste	77 700	0	7 800	69 900
5063	Fachschule Viventa	187 700	0	15 800	171 900
5510	Support Sozialdepartement	90 500	0	9 100	81 400
5515	Amt für Zusatzleistungen	106 000	0	10 600	95 400
5520	Laufbahnenzentrum	272 300	0	22 500	249 800
5530	Kindes- und Erw.schutzbehörde	54 000	0	5 400	48 600
5550	Soziale Dienste	510 000	0	51 000	459 000
5560	Soziale Einrichtungen und Betriebe	178 200	0	17 800	160 400
	Total	13 096 700	5 000	902 800	12 198 900

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 36 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. - **10** **BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG**
3130 00 000 **Dienstleistungen Dritter**

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
002.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Mehrheit	Dorothea Frei (SP) Referentin, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
		903 700		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
				Enthaltung	Shaibal Roy (GLP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Sofern gegenüber 2018 eine Budgeterhöhung beantragt, wird diese nur zu 50 % gewährt. Zusätzliche Aufgaben sollen ins Budget eingebettet werden und mindestens zur Hälfte durch Einsparung finanziert werden. Ausgenommen wurden geschlossene Rechenkreise und begründete Ausnahmen; Budgetkürzungen gemäss nachfolgender Tabelle

3130 00 000 Dienstleistungen Dritter					
Institution	Bezeichnung	Budget bisher	Novemberbrief	Verbesserung	Budget neu
1505	Stadtentwicklung	1 362 000	40 000	102 500	1 299 500
1565	Stadtarchiv	175 000	0	25 900	149 100
2000	FD Departementssekretariat	47 700	- 24 200	6 000	17 500
2015	Finanzverwaltung	207 000	0	93 000	114 000
2050	HR Stadt Zürich	827 800	0	119 600	708 200
2080	Organisation und Informatik	7 700 200	0	17 800	7 682 400
2500	SID Departementssekretariat	42 800	0	700	42 100
2525	Stadtrichteramt	3 889 200	0	221 200	3 668 000
2555	Dienstabteilung Verkehr	1 190 000	0	59 000	1 131 000
3000	GUD Departementssekretariat	65 000	0	9 600	55 400
3010	Städtische Gesundheitsdienste	1 476 100	20 000	42 700	1 453 400
3045	Umwelt- und Gesundheitsschutz	146 300	0	7 700	138 600
3515	Tiefbauamt	9 840 100	0	2 900	9 837 200
4000	HBD Departementssekretariat	90 000	0	3 900	86 100
4035	Amt für Baubewilligungen	260 900	0	2 300	258 600
4040	Immobilien Stadt Zürich	7 299 000	0	103 900	7 195 100
5005	Schul- und Büromaterialverwaltung	191 500	0	35 000	156 500
5530	Kindes- und Erw.schutzbehörde	2 070 000	0	50 000	2 020 000
	Total	36 880 600	35 800	903 700	36 012 700

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 37 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. - **10** **BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG**
3132 00 000 **Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.**

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
003.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Mehrheit	Dorothea Frei (SP) Referentin, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
		2 035 900		Minderheit	Peter Schick (SVP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP)
				Enthaltung	Shaibal Roy (GLP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Sofern gegenüber 2018 eine Budgeterhöhung beantragt, wird diese nur zu 50 % gewährt. Zusätzliche Aufgaben sollen ins Budget eingebettet werden und mindestens zur Hälfte durch Einsparung finanziert werden. Ausgenommen wurden geschlossene Rechenkreise und begründete Ausnahmen; Budgetkürzungen gemäss nachfolgender Tabelle

3132 00 000 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.					
Institution	Bezeichnung	Budget bisher	Novemberbrief	Verbesserung	Budget neu
1505	Stadtentwicklung	368 000	157 000	81 500	443 500
1575	Statistik Stadt Zürich	80 000	0	5 000	75 000
2000	FD Departementssekretariat	210 000	0	22 500	187 500
2015	Finanzverwaltung	369 000	0	24 500	344 500
2080	Organisation und Informatik	28 949 800	1 664 000	871 500	29 742 300
2520	Stadtpolizei	3 113 700	- 35 000	126 000	2 952 700
2525	Stadtrichteramt	496 100	0	48 200	447 900
2550	Schutz & Rettung	900 800	0	119 700	781 100
3000	GUD Departementssekretariat	610 000	50 000	64 700	595 300
3515	Tiefbauamt	5 000 000	246 000	86 200	5 159 800
4000	HBD Departementssekretariat	1 045 300	0	114 400	930 900
4015	Amt für Städtebau	1 386 100	200 000	125 000	1 461 100
4020	Amt für Hochbauten	353 400	0	16 700	336 700
5010	Schulamt	1 225 900	0	39 200	1 186 700
5050	Schulgesundheitsdienste	10 600	0	2 300	8 300
5500	SD Departementssekretariat	594 600	0	3 800	590 800
5510	Support Sozialdepartement	1 458 000	0	154 000	1 304 000
5515	Amt für Zusatzleistungen	114 000	0	7 500	106 500

6 / 23

5530	Kindes- und Erw.schutzbehörde	850 000	0	45 000	805 000
5550	Soziale Dienste	485 000	0	7 500	477 500
5560	Soziale Einrichtungen und Betriebe	213 400	0	70 700	142 700
	Total	47 833 700	2 282 000	2 035 900	48 079 800

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 36 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG

S. 102 **10** **BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG**
1000 **Gemeinde**
3130 00 000 **Dienstleistungen Dritter**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
004. Antrag Stadtrat			1 780 000 Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		30 000	1 810 000 Mehrheit	Dorothea Frei (SP) Referentin, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
			Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
	Begründung: Brief an alle Neu-Wählerinnen und -Wähler mit Informationen über den Umgang mit Stimm- und Wahlzetteln			

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 22 Stimmen (bei 1 Enthaltung) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

7 / 23

S. 103	10 1000 3900 00 000	BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG Gemeinde Interne Verrechnung von Material- und Warenbezügen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
005.	Antrag Stadtrat				530 000	Minderheit
				5 000	535 000	Mehrheit
						Abwesend
						Stimmen
						Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP) Dorothea Frei (SP) Referentin, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung:	Brief an alle Neu-Wählerinnen und -Wähler mit Informationen über den Umgang mit Stimm- und Wahlzetteln		

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 23 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 102	10 1000 3130 00 000	BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG Gemeinde Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
006.	Antrag Stadtrat				1 780 000	
			80 000		1 700 000	Zustimmung
						Abwesend
						Stimmen
						Dorothea Frei (SP) Referentin, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung:	Geringerer Bedarf für Erklärvideos		

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 122 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

8 / 23

S. 103	10 1000 3910 00 000	BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG Gemeinde Interne Verrechnung von Dienstleistungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
007.	Antrag Stadtrat				922 500	Mehrheit
						Dorothea Frei (SP) Referentin, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
			200 000		722 500	Minderheit
						Peter Schick (SVP) Referent
						Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Der Bezug der Dienstleistungen steigt zu stark: Zunahme um die Hälfte kürzen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 107 gegen 17 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 106	10 1007 3010 00 000	BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG Finanzkontrolle Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
008.	Antrag Stadtrat				2 769 600	Minderheit
						Dorothea Frei (SP) Referentin, Renate Fischer (SP), Peter Schick (SVP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
				150 000	2 919 600	Mehrheit
						Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Shaibal Roy (GLP)
						Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Schaffung von neuen Stellen gemäss laufender interner Analyse			

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

9 / 23

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 64 gegen 60 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. -	10 1035 3010 00 900	BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG Datenschutzbeauftragte/r Erstattung von Lohn des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
009.	Antrag Stadtrat		19 200		0 -19 200	Zustimmung
						Dorothea Frei (SP) Referentin, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
						Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Falsch budgetiert

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 124 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. -	10 1060 3010 00 203	BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG Gesamtverwaltung Pauschalabzug nicht besetzte Stellen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
010.	Antrag Stadtrat		20 000 000		0	Minderheit
					-20 000 000	Mehrheit
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
						Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Abzug der Hälfte der Nichtausschöpfung des Budgets Personalaufwand 2016 und 2017

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

10 / 23

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE

S. 320	45	DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE			
	4540	Verkehrsbetriebe			
	3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
094.	Antrag Stadtrat			224 340 600 - 606 100 N	Mehrheit
		250 000		223 484 500	Minderheit
					Abwesend
		Begründung:	Gestaffelter Aufbau der Stellen für Digitalisierung und Innovation, entsprechend nur 5,5 Stellen für 2019		

Shaibal Roy (GLP) beantragt für den Antrag der Minderheit neu eine Kürzung um 250 000 Franken.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Departements der Industriellen Betriebe Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 124 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT

S. 132 15
1505 **PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT**
Stadtentwicklung
Sprachförderkredite

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
011.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Mehrheit	Alan David Sangines (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP)
		773 500		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Halbierung der in Gemeindekompetenz stehenden Beiträge an die meist kostenlosen Deutschkurse (also exkl. Gemeindeanteil an kantonale Leistungsvereinbarung KIP 2), so lange keine Präsenz und keine Resultate eingefordert werden und die Arbeitsmarktfähigkeit nicht einmal ein entferntes Ziel ist. Keine freiwilligen Kürsli auf Kosten der Steuerzahler. Was nichts kostet, ist offenbar nichts wert; Budgetkürzungen gemäss nachfolgender Tabelle

1505 Stadtentwicklung					
Konto	Kontobezeichnung	Budget bisher	November-brief	Ver-besserung	Budget neu
3632 00 414	Deutschlernangebote: Gemeinden	100 000	0	28 600	71 400
3632 00 416	Einstiegskurse: Gemeinden	100 000	0	31 000	69 000
3632 00 418	Alphabetisierungskurse: Gemeinden	555 000	0	277 500	277 500
3635 00 454	Deutschlernangebote: Private Unternehmen	50 000	0	14 300	35 700
3636 00 456	Deutschlernangebote: Private Organisationen ohne Erwerbszweck	200 000	0	57 100	142 900
3636 00 458	Niveauekurse: Private Organisationen ohne Erwerbszweck	1 280 000	0	331 000	949 000
3636 00 468	Einstiegskurse: Private Organisationen ohne Erwerbszweck	110 000	0	34 000	76 000
	Total	2 395 000	0	773 500	1 621 500

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

12 / 23

S. 134	15 1506 Saldo	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Fachstelle für Gleichstellung Erfolgsrechnung / Saldo				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
012.	Antrag Stadtrat				1 753 500	Mehrheit
			1 553 500		200 000	Minderheit
						Abwesend
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung: Fachstelle für Gleichstellung auflösen. Immer mehr künstlich gesuchte Betätigungsfelder. Stadtinterne Gleichstellung ist HR-Aufgabe. Restbetrag von Fr. 200 000 für geordnete Auflösung			

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 83 gegen 36 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 134	15 1506 3010 00 000	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Fachstelle für Gleichstellung Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
013.	Antrag Stadtrat				941 100	Mehrheit
			441 100		500 000	Minderheit
						Abwesend
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
			Begründung: Fachstelle mit anderen Fachstellen zusammenlegen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 84 gegen 36 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

13 / 23

S. 134	15 1506 3130 00 000	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Fachstelle für Gleichstellung Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
014.	Antrag Stadtrat				247 500	Mehrheit
			100 000		147 500	Minderheit
						Abwesend
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
			Begründung: Fachstelle mit anderen Fachstellen zusammenlegen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 83 gegen 36 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 139	15 1510 3632 00 474	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Kultur Zürcher Filmstiftung: Betriebsbeiträge				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
015.	Antrag Stadtrat				7 683 800	Mehrheit
				100 000	7 783 800	Minderheit
						Abwesend
						Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP) Walter Angst (AL) Referent, Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung: Verzicht auf Reduktion Ressortkredit Film. Filmpreis soll nicht zulasten des Beitrags an Zürcher Filmstiftung ausgerichtet werden			

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Minderheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 73 gegen 50 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

14 / 23

S. 139	15 1510 3636 00 000	PRÄSIDIALDEPARTEMENT Kultur Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
016.	Antrag Stadtrat			100 000	0 Minderheit 100 000 Mehrheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Peter Schick (SVP) Walter Angst (AL) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Enthaltung: Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP) Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP)
						Begründung: Einmalige Überbrückungsfinanzierung Zirkus Chnopf

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 91 gegen 30 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 141	15 1510 3636 00 898	PRÄSIDIALDEPARTEMENT Kultur Übrige Betriebsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
017.	Antrag Stadtrat			226 500	4 530 800 Mehrheit 4 304 300 Minderheit Abwesend	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
						Begründung: 5 % Kürzung: Qualität statt Quantität

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 17 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

15 / 23

S. 146	15 1530 3130 00 000	PRÄSIDIALDEPARTEMENT Bevölkerungsamt Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
018.	Antrag Stadtrat				1 346 000	Minderheit
				100 000	1 446 000	Mehrheit
						Abwesend
						Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Shaibal Roy (GLP) Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Alan David Sangines (SP) Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Keine Streichung der Taxifahrten zu Bestattungen (gemäss Postulat GR Nr. 2017/128)			

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 90 gegen 33 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

FINANZDEPARTEMENT

S. 157	20 2000 3170 00 000	FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Departementssekretariat Reisekosten und Spesen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
019.	Antrag Stadtrat				59 400	Mehrheit
				20 000	39 400	Minderheit
						Abwesend
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Referent Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Auf Reisen verzichten und möglichst Dienstvelos benutzen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 157	20 2000 3636 00 000	FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Departementssekretariat Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
020.	Antrag Stadtrat				540 000	Mehrheit
			100 000		440 000	Minderheit
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung: Kürzung auf der Teilposition «Zürcher Institut für interreligiösen Dialog» (ZIID), keine Aufgabe der Kommune			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 17 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 158	20 2000 3638 00 100	FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Departementssekretariat Humanitäre Hilfe im Ausland				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
021.	Antrag Stadtrat				200 000	Mehrheit
			200 000		0	Minderheit
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung: Keine kommunale Aufgabe			

17 / 23

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 17 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 158	20 2000 3638 00 101	FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Departementssekretariat Beiträge zugunsten von Entwicklungsländern				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
022.	Antrag Stadtrat			2 000 000	3 000 000 5 000 000	Mehrheit Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
			1 000 000		2 000 000	Minderheit 1 Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
			3 000 000		0	Minderheit 2 Peter Schick (SVP) Referent Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	SP/Grüne: Entwicklungshilfe vor Ort ist nachhaltig und sinnvoll; FDP: Keine kommunale Aufgabe, stufenweise zurückfahren, da kontraproduktiv; SVP: Keine kommunale Aufgabe			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge) und gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Antrag Stadtrat	(3 000 000)	4 Stimmen
Antrag Mehrheit	(5 000 000)	81 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(2 000 000)	18 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(0)	<u>15 Stimmen</u>
Total		118 Stimmen
= absolutes Mehr		60 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 160	20 2000 563108 / 5640 00 000	FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Departementssekretariat Abschreibungsbeiträge an Stiftung PWG für den Kauf von Liegenschaften / Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
023.	Antrag Stadtrat				3 000 000	Minderheit 1
			3 000 000		0	Minderheit 2
				2 000 000	5 000 000	Mehrheit
						Abwesend
						Shaibal Roy (GLP) Referent Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP) Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP) Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	FDP: Es liegt kein Antrag der Stiftung für die 3 Millionen Franken vor; SP: Rückgängigmachung der Kürzung der Abschreibungsbeiträge an die PWG, da der Mangel an bezahlbaren Wohnungen noch immer immens ist			

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge) und gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Antrag Stadtrat / Minderheit 1	(3 000 000)	14 Stimmen
Antrag Mehrheit	(5 000 000)	73 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(0)	<u>35 Stimmen</u>
Total		122 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

19 / 23

S. 162	20 2015 3010 00 000	FINANZDEPARTEMENT Finanzverwaltung Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
024.	Antrag Stadtrat				4 392 900	Mehrheit
			219 600		4 173 300	Minderheit
						Abwesend
						Elisabeth Liebi (SVP)
						Begründung: Stellenwachstum und Lohnkostenanstieg bremsen. Reduktion um 5 %

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 36 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 168	20 2021 3130 00 000	FINANZDEPARTEMENT Liegenschaftsverwaltung Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
025.	Antrag Stadtrat				348 600	Mehrheit
			200 000		148 600	Minderheit
						Abwesend
						Elisabeth Liebi (SVP)
						Begründung: Mit eigenen Ressourcen umsetzen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 18 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

20 / 23

S. 168	20 2021 3439 50 000	FINANZDEPARTEMENT Liegenschaftenverwaltung Planungen und Projektierungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
026.	Antrag Stadtrat			40 000	200 000 Minderheit 240 000 Mehrheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Peter Schick (SVP) Walter Angst (AL) Referent, Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Übernahme Migros-Provisorium auf dem Areal zwischen der Jugendmusikschule und dem Tonhalle-Magazin (Zeltweg 83) zur Weiternutzung z. B. als Begegnungs- und Musikzentrum. Mittel für Planung			

Mischa Schiwow (AL) stellt den Antrag der Mehrheit neu auf Konto Nr. 3439 50 000, Planungen und Projektierungen Dritter.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung. Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 70 gegen 51 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 168	20 2021 3132 00 000	FINANZDEPARTEMENT Liegenschaftenverwaltung Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
028.	Antrag Stadtrat			311 800	1 559 000 Mehrheit 1 247 200 Minderheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Referent Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)

21 / 23

Begründung: Reduktion um 20 %. Mit eigenen Ressourcen umsetzen. Weniger externe Berater, Gutachter und Fachexperten

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 17 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 173	20 2034 3010 00 000	FINANZDEPARTEMENT Wohnen und Gewerbe Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals					
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
029.	Antrag Stadtrat				7 040 800	Mehrheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP) Elisabeth Liebi (SVP)
			352 000		6 688 800	Minderheit	
						Abwesend	
Begründung: Stellenwachstum und Lohnkostenanstieg bremsen. Reduktion um 5 %							

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 87 gegen 37 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 174	20 2034 3132 00 000	FINANZDEPARTEMENT Wohnen und Gewerbe Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.					
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
030.	Antrag Stadtrat				96 000	Mehrheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Referent Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP) Elisabeth Liebi (SVP)
			19 000		77 000	Minderheit	
						Enthaltung	
						Abwesend	

22 / 23

Begründung: Zurück auf Budget 2018. Mit eigenen Ressourcen umsetzen. Weniger externe Berater, Gutachter und Fachexperten

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 106 gegen 17 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 174	20 2034 3144 00 000	FINANZDEPARTEMENT Wohnen und Gewerbe Unterhalt Hochbauten, Gebäude				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
031.	Antrag Stadtrat			39 628 500	Minderheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Severin Pflüger (FDP)
		612 000		39 016 500	Mehrheit	Walter Angst (AL) Referent, Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung: Badenerstrasse 110: Projektanpassung. Reduktion des wertvermehrenden Anteils pro Wohnung (< Fr. 300 000) oder Sonderabschreibung auf übersetzten Baukosten				

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 69 gegen 53 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 178	20 2035 3132 00 000	FINANZDEPARTEMENT Gastronomie Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
032.	Antrag Stadtrat			125 000	Mehrheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
		25 000		100 000	Minderheit	Peter Schick (SVP) Referent
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

23 / 23

Begründung: Reduktion um 20 %. Mit eigenen Ressourcen umsetzen. Weniger externe Berater, Gutachter und Fachexperten

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 106 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 28, Beschluss-Nr. 692/2018).

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 28. Ratssitzung vom 12. Dezember 2018

692. 2018/351
Weisung vom 19.09.2018:
Finanzverwaltung, Budgetvorlage 2019 (Detailbudget und Produktgruppen-Globalbudgets)

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 27, Beschluss-Nr. 692/2018)

Beschlüsse:

S. 9	20 2040 Saldo	FINANZDEPARTEMENT Steueramt Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
033.	Antrag Stadtrat			-2 927 682 500	Mehrheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
			50 000 000	-2 977 682 500	Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Erhöhung der budgetierten Grundstückgewinnsteuer um 50 Millionen Franken			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

2 / 14

S. 184	20 2050 3010 00 000	FINANZDEPARTEMENT Human Resources Management Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
035.	Antrag Stadtrat				13 304 600	Mehrheit
			665 200		12 639 400	Minderheit
						Abwesend
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP) Elisabeth Liebi (SVP)
						Begründung: Stellenwachstum und Lohnkostenanstieg bremsen. Reduktion um 5 %

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 189	20 2052 3010 00 000	FINANZDEPARTEMENT Optimaler Berufseinstieg Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
036.	Antrag Stadtrat				1 599 300	Mehrheit
			80 000		1 519 300	Minderheit
						Abwesend
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP) Elisabeth Liebi (SVP)
						Begründung: Stellenwachstum und Lohnkostenanstieg bremsen. Reduktion um 5 %

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 34 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

3 / 14

S. 190 **20**
2080
3010 00 000

FINANZDEPARTEMENT
Organisation und Informatik
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
037. Antrag Stadtrat			49 902 300	Mehrheit
	499 000		49 403 300	Minderheit 1
		250 000	50 152 300	Minderheit 2
		200 000	50 102 300	Minderheit 3
				Abwesend

Dorothea Frei (SP) Referentin, Renate Fischer (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
Peter Schick (SVP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP)
Shaibal Roy (GLP) Referent, Walter Angst (AL)
Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent
Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: SVP: Stellenwachstum und Lohnkostenanstieg bremsen. Reduktion um 1 %;
GLP: Kostenneutrale Übertragung von 5 Stellenwerten Digitalisierung an OIZ;
Grüne: 2 zusätzliche Stellen für die Steuerung und Koordination von Digitalisierungsprojekten

Shaibal Roy (GLP) beantragt für den Antrag der Minderheit 2 neu eine Erhöhung um 250 000 Franken.

Felix Moser (Grüne) zieht namens der Grüne-Fraktion den Antrag der Minderheit 3 zurück.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge) und gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Minderheit 2:

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(49 902 300)	4 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(49 403 300)	34 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(50 152 300)	<u>83 Stimmen</u>
Total		121 Stimmen
= absolutes Mehr		61 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Minderheit 2 zugestimmt.

SICHERHEITSDEPARTEMENT

S. 199 **25** **SICHERHEITSDEPARTEMENT**
2505 **Parkgebühren**
3130 00 000 **Dienstleistungen Dritter**

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		
039.	Antrag Stadtrat			1 120 000	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
		305 000		815 000	Minderheit Abwesend	Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit

Begründung: Einführung von bargeldlosem Bezahlen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 203 **25** **SICHERHEITSDEPARTEMENT**
2520 **Stadtpolizei**
3010 00 000 **Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals**

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		
040.	Antrag Stadtrat			216 191 200	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
		281 200	1 000 000	216 657 400	Minderheit 1	Walter Angst (AL) Referent
				217 938 600	Minderheit 2	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: AL: 3 der beantragten 10 Stellen zur Erfüllung Schutzaufgaben aus Bestand kompensieren;
FDP: 10 zusätzliche Stellen Polizei an der Front, damit kann der Überhang an Überstunden und Überbelastung der Frontpolizei reduziert werden

5 / 14

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin der Sicherheitsdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge) und gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Minderheit 2:

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(216 938 600)	72 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(216 657 400)	10 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(217 938 600)	<u>38 Stimmen</u>
Total		120 Stimmen
= absolutes Mehr		61 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 204	25	SICHERHEITSDEPARTEMENT			
	2520	Stadtpolizei			
	3111 00 000	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
041.	Antrag Stadtrat				
					2 986 600 Mehrheit
			400 000		2 586 600 Minderheit
					Abwesend
					Florian Utz (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
					Begründung: Auf Investitionen in Kontrollgeräte soll es nicht noch eine Zunahme geben

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

6 / 14

S. 204	25 2520 3132 00 000	SICHERHEITSDEPARTEMENT Stadtpolizei Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
042.	Antrag Stadtrat		50 000		3 113 700 - 35 000 N 3 028 700	Mehrheit Minderheit Enthaltung
					Abwesend	Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP) Walter Angst (AL) Referent Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangi- nes (SP), Florian Utz (SP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Mehrheit
			Begründung: Verzicht auf Weiterentwicklung Smartpolice, bis geklärt ist, dass auf Bürgerportal für Grossereignisse verzichtet wird bzw. dessen Einsatz geklärt ist			

Walter Angst (AL) beantragt namens der AL-Fraktion für den Antrag der Minderheit neu eine Kürzung um 50 000 Franken.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin der Sicherheitsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 65 gegen 53 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 207	25 2520 501412 / 5200 00 000	SICHERHEITSDEPARTEMENT Stadtpolizei Anschaffung Software / Software				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
043.	Antrag Stadtrat		50 000		950 000 900 000	Mehrheit Minderheit Enthaltung
					Abwesend	Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP) Walter Angst (AL) Referent Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangi- nes (SP), Florian Utz (SP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Mehrheit
			Begründung: Verzicht auf Weiterentwicklung Smartpolice, bis geklärt ist, dass auf Bürgerportal für Grossereignisse verzichtet wird bzw. dessen Einsatz geklärt ist			

7 / 14

Walter Angst (AL) beantragt namens der AL-Fraktion für den Antrag der Minderheit neu eine Kürzung um 50 000 Franken.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin der Sicherheitsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 63 gegen 49 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 207	25 2520 501415 / 5060 00 000	SICHERHEITSDEPARTEMENT Stadtpolizei Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge / Mobilien				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
044.	Antrag Stadtrat				5 903 200	Mehrheit
			2 307 000		3 596 200	Minderheit Abwesend
						Florian Utz (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
						Begründung: Keine Verkehrskontrollanlagen ersetzen, defekte Geräte entsorgen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 207	25 2520 501430 / 5540 00 000	SICHERHEITSDEPARTEMENT Stadtpolizei Beteiligung an Abraxas Informatik AG / Beteiligungen an öffentlichen Unternehmen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
045.	Antrag Stadtrat				0	Mehrheit
					60 000 N	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangi- nes (SP), Florian Utz (SP)
			60 000		0	Minderheit Abwesend
						Walter Angst (AL) Referent, Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP)

8 / 14

Begründung: Verzicht auf Beteiligung Abraxas

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 76 gegen 43 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 211		25	SICHERHEITSDÉPARTEMENT				
		2550	Schutz & Rettung				
		3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
046.	Antrag Stadtrat				73 739 500	Minderheit	Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP)
			15 800		73 723 700	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP)
						Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
			Begründung: Festlegung der WK-Dauer gemäss den bundesrechtlichen Minimalvorgaben. Keine Kürzung bei Aktiv Plus und anderen Einsätzen zugunsten der Allgemeinheit				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 88 gegen 34 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 218		25	SICHERHEITSDÉPARTEMENT				
		2555	Dienstabteilung Verkehr				
		501210 /	Bau von Verkehrseinrichtungen: Sammelkonto / Strassen/Verkehrswege				
		5010 00 000					
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
047.	Antrag Stadtrat				12 480 000	Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
			40 000		12 440 000	Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
						Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

9 / 14

Begründung: Halbierung der Kosten für Planung und Realisierung von Veloweichen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 34 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT

S. 227 **30** **GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT**
3010 **Städtische Gesundheitsdienste**
3636 00 108 **Beiträge an Verein ARUD**

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		
048.	Antrag Stadtrat			375 000	Mehrheit	Alan David Sangines (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP)
		75 000		300 000	Minderheit	Peter Schick (SVP) Referent
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung: Beiträge an Verein ARUD (Arbeitsgemeinschaft für risikoarmen Umgang mit Drogen) der finanziellen Situation anpassen				

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

10 / 14

S. 23	30 3020 PG 1	GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Pflegezentren Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / D Steuerungsvorgaben			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
					Stimmen
049.	Antrag Stadtrat				
		Die Mehrheit der RPK beantragt die Einführung einer neuen Steuerungsvorgabe «Anzahl Stellenwerte im Bereich Pflege pro Bett». Für 2019 ist der Soll-Wert bei 0,75 festzulegen.			
				Minderheit	Peter Schick (SVP) Referent
				Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung: Umsetzung Globalbudgetantrag GR Nr. 2018/33 , Einführung einer neuen Steuerungsvorgabe «Personalschlüssel in der Pflege»		

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 106 gegen 14 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 45	30 3026 PG 1	GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Alterszentren Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / D Steuerungsvorgaben			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
					Stimmen
050.	Antrag Stadtrat				
		Die Mehrheit der RPK beantragt die Einführung einer neuen Steuerungsvorgabe «Anzahl Stellenwerte Pflege und Betreuung pro Bett». Für 2019 ist der Soll-Wert bei 0,20 festzulegen.			
				Minderheit	Peter Schick (SVP) Referent
				Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung: Umsetzung Globalbudgetantrag GR Nr. 2018/33 , Einführung einer neuen Steuerungsvorgabe «Personalschlüssel in der Pflege»		

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 15 Stimmen (bei 1 Enthaltung) zu.

11 / 14

S. 19	30 3020 Saldo	GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Pflegezentren Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
051.	Antrag Stadtrat				8 755 900	Minderheit
				2 401 600	11 157 500	Mehrheit
						Abwesend
		Begründung:	Keine Gebührenerhöhung zulasten der pflegebedürftigen Menschen. Umsetzung von Postulat GR Nr. 2017/442 wurde nicht einmal geprüft			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 71 gegen 34 Stimmen (bei 14 Enthaltungen) zu.

S. 65	30 3030 PG 1	GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Stadtpital Waid Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
052.	Antrag Stadtrat				8 022 000	Mehrheit
			4 500 000		3 522 000	Minderheit
						Abwesend
		Begründung:	Die Personalkosten im Spital Waid betragen 73 %, branchenüblich wären ca. 63 %. Damit dieser Wert bis zur Evaluation der Leistungsaufträge erreicht werden kann, müssten im Jahr 2019 45 FTE (gegenüber Budget) eingespart werden			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

12 / 14

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 34 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 65	30 3030 PG 1	GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Stadtspital Waid Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
054.	Antrag Stadtrat				8 022 000	Minderheit
				500 000	8 522 000	Mehrheit
						Abwesend
		Begründung:	Das Spital Waid benötigt eine «Charme-Offensive», um das Patientenvolumen verbessern zu können			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 58 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 235	30 3045 3132 00 000	GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT Umwelt- und Gesundheitsschutz Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
055.	Antrag Stadtrat				2 793 000	Minderheit 1
			500 000		2 293 000	Minderheit 2
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Shaibal Roy (GLP)
						Peter Schick (SVP) Referent

13 / 14

40 000	2 753 000	Mehrheit	Alan David Sangines (SP) Referent, Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Florian Utz (SP)
		Enthaltung	Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP)
		Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
Begründung: SVP: Zurückhaltung mit externen Beratern, Fachwissen ist vorhanden; SP: Verzicht auf Kostensteigerung bei «Management Services», keine Kürzungen bei Projekten für die Umwelt und die 2000-Watt-Gesellschaft			

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Minderheit 1	(2 793 300)	60 Stimmen
Antrag Mehrheit	(2 753 000)	47 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(2 293 000)	<u>15 Stimmen</u>
Total		122 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 2. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 2 ausgeschieden.

2. Abstimmung:

Dem Antrag der Mehrheit wird mit 62 gegen 59 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zugestimmt.

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 29, Beschluss-Nr. 692/2018).

14 / 14

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 29. Ratssitzung vom 14. Dezember 2018

692. 2018/351
Weisung vom 19.09.2018:
Finanzverwaltung, Budgetvorlage 2019 (Detailbudget und Produktgruppen-Globalbudgets)

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 28, Beschluss-Nr. 692/2018)

Beschlüsse:

TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT
--

S. 240	35 3500 3010 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Departementssekretariat Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals																	
		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 30%;"></th> <th style="width: 15%;">Verbesserung</th> <th style="width: 15%;">Verschlechterung</th> <th style="width: 15%;">Betrag</th> <th style="width: 15%;"></th> <th style="width: 10%;">Stimmen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="vertical-align: top;">056. Antrag Stadtrat</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">1 614 900</td> <td style="text-align: center;">Mehrheit</td> <td rowspan="2" style="vertical-align: top;">Florian Utz (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">200 000</td> <td></td> <td style="text-align: right;">1 414 900</td> <td style="text-align: center;">Minderheit Abwesend</td> </tr> </tbody> </table>		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen	056. Antrag Stadtrat			1 614 900	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit		200 000		1 414 900	Minderheit Abwesend
	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen														
056. Antrag Stadtrat			1 614 900	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit														
	200 000		1 414 900	Minderheit Abwesend															

Begründung: Stelle des zweiten Departementssekretärs ist zu streichen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

2 / 28

S. 245	35 3515 3010 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Tiefbauamt Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
057.	Antrag Stadtrat				31 560 700	Mehrheit
			200 000		31 360 700	Minderheit 1
			950 000		30 610 700	Minderheit 2 Abwesend
						Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP) Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit 2
						Begründung: FDP: Keine Geschäftsleitung KiöR (aus Departementssekretariat hierher umgebucht); SVP: Budgetausschöpfung ohne Bedarfsnachweis

Elisabeth Schoch (FDP) zieht namens der FDP-Fraktion den Antrag der Minderheit 1 zurück.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 14 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 246	35 3515 3132 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Tiefbauamt Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
058.	Antrag Stadtrat				5 000 000 246 000 N	Mehrheit
			130 000		5 116 000	Minderheit
					Enthaltung Abwesend	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP) Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP) Walter Angst (AL) Elisabeth Liebi (SVP)
						Begründung: Keine externen Honorare für KiöR (aus Departementssekretariat hierher umgebucht)

3 / 28

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 70 gegen 40 Stimmen (bei 9 Enthaltungen) zu.

S. 248	35	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT			
	3515	Tiefbauamt			
		Diverse Konten			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
059.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		37 000		Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30); Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Aemtlersstrasse, Abschnitt Zypressen- bis Albisriederstrasse					
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	37 000	43 899 700

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248	35	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT			
	3515	Tiefbauamt			
		Diverse Konten			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
060.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)

4 / 28

134 700

Mehrheit Florian Utz (SP) Referent,
Vizepräsident Felix Moser
(Grüne), Renate Fischer
(SP), Dorothea Frei (SP),
Shaibal Roy (GLP), Alan
David Sangines (SP)
Enthaltung Walter Angst (AL), Peter
Schick (SVP)
Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30);
Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Binzmühlestrasse, Abschnitt Kügeliloo- bis Seeba- cherstrasse					
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fuss- gängeranlagen: Sammelkonto// Strassen/Verkehrswege	15 182 500	0	21 000	15 161 500
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	106 700	43 830 000
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammel- konto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	7 000	7 338 700
Total		82 101 100	- 15 636 200	134 700	66 330 200

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Min-
derheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDÉPARTEMENT**
3515 **Tiefbauamt**
Diverse Konten

		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
061.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident
		2 574 000		Mehrheit	Raphaël Tschanz (FDP) Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30);
Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November-brief	Ver-besserung	Budget neu
Gutstrasse, Abschnitt Birmensdorfer- bis Schaufelbergerstrasse					
514698/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Gutstrasse//Strassen/Verk'wege	0	2 497 700	2 497 700	0
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	76 300	7 269 400
Total		12 257 000	- 2 413 600	2 574 000	7 269 400

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
3515 **Tiefbauamt**
Diverse Konten

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
062.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		104 600		Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30); Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November-brief	Ver-besserung	Budget neu
Gutstrasse, Abschnitt Schaufelberger- bis Albisriederstrasse					
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	15 182 500	0	21 500	15 161 000
512001/501000000	Erneuerungsunterhalt von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	3 619 200	0	6 500	3 612 700
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	70 100	43 866 600
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	6 500	7 339 200
Total		85 720 300	- 15 636 200	104 600	69 979 500

6 / 28

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248	35 3515	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT			
		Tiefbauamt			
		Diverse Konten			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
063.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		241 200		Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30); Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle			

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Kalkbreitestrasse, Abschnitt Aemtlertal bis Zentralstrasse					
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	15 182 500	0	58 400	15 124 100
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	54 661 600	- 10 724 900	119 600	43 817 100
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	63 200	7 282 500
	Total	82 101 100	- 15 636 200	241 200	66 223 700

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248	35 3515	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT			
		Tiefbauamt			
		Diverse Konten			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
064.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)

7 / 28

159 800

Mehrheit Florian Utz (SP) Referent,
Vizepräsident Felix Moser
(Grüne), Renate Fischer
(SP), Dorothea Frei (SP),
Shaibal Roy (GLP), Alan
David Sangines (SP)
Enthaltung Walter Angst (AL), Peter
Schick (SVP)
Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30);
Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Letzigraben, Abschnitt Triemlistrasse bis Langhagweg					
510101/501000000	Bau von Fussgängeranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	8 686 300	- 958 900	17 300	7 710 100
513000/501000000	Bau von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	10 533 700	0	46 900	10 486 800
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	75 600	43 861 100
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	20 000	7 325 700
	Total	86 138 600	- 16 595 100	159 800	69 383 700

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
3515 Tiefbauamt
Diverse Konten

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
065. Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag			Minderheit Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
	260 800			Mehrheit Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30);
Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Schweighofstrasse, Abschnitt Bachtobel- bis Friesenbergstrasse					
510101/501000000	Bau von Fussgängeranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	8 686 300	- 958 900	7 400	7 720 000
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	15 182 500	0	56 900	15 125 600
512001/501000000	Erneuerungsunterhalt von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	3 619 200	0	14 000	3 605 200
513000/501000000	Bau von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	10 533 700	0	28 900	10 504 800
513801/501000000	Lärmschutzmassnahmen bei Strassen//Strassen/Verk'wege	14 513 100	- 4 000 000	99 400	10 413 700
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	40 200	43 896 500
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	14 000	7 331 700
	Total	119 453 400	- 20 595 100	260 800	98 597 500

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
3515 Tiefbauamt
Diverse Konten

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
066.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident
		2 015 900		Mehrheit	Raphaël Tschanz (FDP) Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30); Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November-brief	Ver-besserung	Budget neu
Sihlquai, Abschnitt Limmat- bis Gasometerstrasse					
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	1 747 100	42 189 600
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	268 800	7 076 900
Total		66 918 600	- 15 636 200	2 015 900	49 266 500

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
3515 Tiefbauamt
Diverse Konten

		Verbesserung	Verschlech-terung	Betrag	Stimmen
067.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident
		574 700		Mehrheit	Raphaël Tschanz (FDP) Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30); Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November-brief	Ver-besserung	Budget neu
Triemlistrasse, Abschnitt In der Ey bis Birmens-dorferstrasse 511					
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fussgän-geranlagen: Sammelkonto// Stras-sen/Verkehrswege	15 182 500	0	33 700	15 148 800
512001/501000000	Erneuerungsunterhalt von Radfah-reranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	3 619 200	0	38 000	3 581 200
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	415 200	43 521 500
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	87 800	7 257 900
Total		85 720 300	- 15 636 200	574 700	69 509 400

10 / 28

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248		35		TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT	
		3515		Tiefbauamt	
		Diverse Konten			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
068.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident
		1 040 000		Mehrheit	Raphaël Tschanz (FDP) Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30); Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November-brief	Ver-besserung	Budget neu
Uetlibergstrasse, Abschnitt Haldenstrasse bis Manesseplatz					
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Sammelkonto// Strassen/Verkehrswege	15 182 500	0	228 000	14 954 500
513801/501000000	Lärmschutzmassnahmen bei Strassen//Strassen/Verk'wege	14 513 100	- 4 000 000	188 800	10 324 300
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	527 000	43 409 700
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	96 200	7 249 500
Total		96 614 200	- 19 636 200	1 040 000	75 938 000

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

11 / 28

S. 248	35 3515 513901 / 5010 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Tiefbauamt Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto / Strassen/Verkehrswege				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
069.	Antrag Stadtrat				54 661 600	Minderheit
					-10 724 900	Referent, Präsident
					N	Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
			10 000		43 926 700	Mehrheit
						Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
						Enthaltung Abwesend
						Walter Angst (AL) Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Projekt «Hottinger- und Asylstrasse» muss überarbeitet werden (derzeit ungenügende bzw. fehlende Velostreifen, ungenügende Querung für Zufussgehende, nur bedingt behindertengerecht, ungenügende Gestaltung und Einbindung Quartierzentrum)			

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248	35 3515 513901 / 5010 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Tiefbauamt Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto / Strassen/Verkehrswege				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
070.	Antrag Stadtrat				54 661 600	Minderheit
					-10 724 900	Referent, Präsident
					N	Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
			10 000		43 926 700	Mehrheit
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
						Enthaltung Abwesend
						Walter Angst (AL) Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Projekt «Albisriederstrasse: Hubertus bis Albisranks» muss überarbeitet werden (zu kurze Tramhaltestelle, nur bedingt behindertengerecht, Lücken bei Velostreifen)			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

12 / 28

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 39 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 250		35	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT			
		3515	Tiefbauamt			
		513901 /	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto / Strassen/Verkehrswege			
		5010 00 000				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
072.	Antrag Stadtrat				54 661 600	
					-10 724 900	
					N	
			100 000		44 036 700	Zustimmung
						Walter Angst (AL) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
						Enthaltung
						Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP)
						Abwesend
						Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Projekt Luggwegstrasse: Umsetzung Massnahmen Tempo 30

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der RPK:

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 95 gegen 26 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 259		35	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT			
		3535	ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Abwasser			
		511010 /	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Fotovoltaik-Anlagen / Mobilien			
		5060 00 000				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
073.	Antrag Stadtrat				1 160 000	Mehrheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
			1 160 000			0 Minderheit
						Abwesend
						Peter Schick (SVP)
						Elisabeth Liebi (SVP)
						Referentin Minderheit

13 / 28

Begründung: Verzicht auf Bau Fotovoltaik-Anlage im Werdhölzli. Es hat wichtigere und genügend andere Projekte

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 261	35 3550 3010 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Abfall Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
074.	Antrag Stadtrat				36 394 700 397 800 N	Mehrheit Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
			1 200 000		35 592 500	Minderheit Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
						Begründung: Die Einverleibung der Rolf Bossard AG hat stellenneutral zu erfolgen

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 116	35 3570 PG 1	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Grün Stadt Zürich Erfolgsrechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
075.	Antrag Stadtrat				39 814 800 1 670 000 N	Minderheit Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP)
				350 000	41 834 800	Mehrheit Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
						Enthaltung Walter Angst (AL)

14 / 28

Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)
Referentin Minderheit

Begründung: Folgende Planungen und Umsetzungen in Angriff nehmen: Park Fabrik Am Wasser, Landschaftlicher Park Auwies, Landschaftlicher Park Kirchenwiese Altstetten, Friedhof Sihlfeld C, Triemlifussweg, Grünzug Fronwald Glaubten (Waldspielplatz, Wegverbindung, Erweiterung Gartenareal), Probstei Schwamendingen (Park, Kleingartenangebote), Dreiwiesen (Erweiterungen Kleingartenareale als Ersatz) und Albisgüetli (Erweiterungen Kleingartenareale als Ersatz)

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 45 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 121 **35**
3570
PG 2

TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT
Grün Stadt Zürich
Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
076. Antrag Stadtrat			10 517 100	Minderheit
		150 000	10 667 100	Mehrheit
				Enthaltung
				Abwesend

Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP), Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Walter Angst (AL), Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit

Begründung: Begründung siehe Antrag Nr. 75

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 70 gegen 43 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

15 / 28

S. 129	35 3570 PG 3	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Grün Stadt Zürich Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
077.	Antrag Stadtrat				13 856 800 Minderheit	Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP) Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP) Walter Angst (AL) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
				300 000	14 156 800 Mehrheit	
					Enthaltung Abwesend	
		Begründung:	Begründung siehe Antrag Nr. 75			

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 45 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 135	35 3570 PG 4	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Grün Stadt Zürich Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
078.	Antrag Stadtrat				5 130 100 Minderheit	Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP) Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP) Walter Angst (AL) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
				750 000	5 880 100 Mehrheit	
					Enthaltung Abwesend	
		Begründung:	Begründung siehe Antrag Nr. 75			

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

16 / 28

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 43 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 116	35 3570 PG 1	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Grün Stadt Zürich Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
079.	Antrag Stadtrat				39 814 800 1 670 000 N	Mehrheit Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
			1 000 000		40 484 800	Minderheit Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP) Abwesend Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
		Begründung:	Saldoverbesserung und Verzicht auf Schaffung von 8 Stellen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 112	35 3570 55021000 / 5030 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Grün Stadt Zürich Bau und Erweiterung von Friedhofanlagen: Sammelkonto / Übrige Tiefbauten				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
080.	Antrag Stadtrat				1 300 000	Mehrheit Alan David Sangines (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP)
			700 000		600 000	Minderheit Abwesend Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
		Begründung:	Verzicht auf Ausbau Muslimgrabfeld			

17 / 28

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

HOCHBAUDEPARTEMENT

S. 285	40 4000 3910 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Hochbaudepartement Departementssekretariat Interne Verrechnung von Dienstleistungen					
		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%; text-align: center;">Verbesserung</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Verschlechterung</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Betrag</td> </tr> </table>	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
Verbesserung	Verschlechterung	Betrag					
081.	Antrag Stadtrat		3 350 900 Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)			
		659 400	2 691 500 Minderheit	Peter Schick (SVP) Referent			
			Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)			
		Begründung: Nur effektiven Kostenanstieg					

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 287	40 4015 3010 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Amt für Städtebau Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals					
		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%; text-align: center;">Verbesserung</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Verschlechterung</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Betrag</td> </tr> </table>	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
Verbesserung	Verschlechterung	Betrag					
082.	Antrag Stadtrat		11 720 200 Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)			
		80 000	11 640 200 Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)			
			Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)			

18 / 28

Begründung: Keine Schaffung von einer neuen Stelle, Vergleichswerte aus anderen Firmen zeigen, dass HR Abdeckung ausreichend ist

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 39 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 288	40 4015 3118 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Amt für Städtebau Anschaffung immaterielle Anlagen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
083.	Antrag Stadtrat			20 000	50 000	<p>Minderheit Peter Schick (SVP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Mehrheit Dorothea Frei (SP) Referentin, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)</p> <p>Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)</p>
			Begründung: Umfassende Darstellung der stadträtlichen Vorlage zum kommunalen Siedlungsrichtplan und zum kommunalen Richtplan Verkehr im Geoinformationssystem (GIS)			

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 39 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

19 / 28

S. 289	40 4015 3920 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Amt für Städtebau Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
084.	Antrag Stadtrat				2 437 800	Mehrheit
			88 500		2 349 300	Minderheit
						Abwesend
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Referent Elisabeth Liebi (SVP)
						Begründung: Günstige Standorte ausserhalb Stadt Zürich

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 14 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 290	40 4020 3010 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Amt für Hochbauten Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
085.	Antrag Stadtrat				16 965 200	Mehrheit
			369 500		16 595 700	Minderheit
						Enthaltung
						Abwesend
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP) Walter Angst (AL), Shaibal Roy (GLP) Elisabeth Liebi (SVP)
						Begründung: Keine Mehrstellen, mit bestehendem Personal Arbeiten erledigen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 83 gegen 34 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

20 / 28

S. 291	40 4020 3920 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Amt für Hochbauten Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
086.	Antrag Stadtrat				2 025 200	Mehrheit
			51 800		1 973 400	Minderheit
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung: Zurück auf Budget 2018, Mehrfachnutzung der Arbeitsplätze			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 293	40 4035 3010 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Amt für Baubewilligungen Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
087.	Antrag Stadtrat				8 131 400	Mehrheit
			23 000		8 108 400	Minderheit
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung: Stellenerhöhung bei zunehmender Effizienzsteigerung nicht nachvollziehbar			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 84 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

21 / 28

S. 295	40 4040 3010 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Immobilien Stadt Zürich Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	
088.	Antrag Stadtrat		100 000		33 942 500 33 842 500	
S. 328	50 5000 3010 00 000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schul- und Sportdepartement Departementssekretariat Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
	Antrag Stadtrat			100 000	6 344 500 6 444 500	Zustimmung
						Abwesend
						Walter Angst (AL) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP), Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Übertragung von 1,0 der neu beantragten 9,8 Stellenwerte bei IMMO für «Steuerung Neubau und Kleinprojekte» im Portfolio Schul- und Sportbauten ins SSD (befristet), siehe Postulat GR Nr. 2018/478 (zu Finanz- und Aufgabenplan FAP)			

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 121 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 295	40 4040 3010 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Immobilien Stadt Zürich Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
089.	Antrag Stadtrat				33 942 500	Mehrheit
			434 600		33 507 900	Minderheit 1
			1 430 000		32 512 500	Minderheit 2
						Enthaltung
						Abwesend
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP), Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP) Peter Schick (SVP) Referent Walter Angst (AL), Shaibal Roy (GLP) Elisabeth Liebi (SVP)

22 / 28

Begründung: FDP: Nachträglich geschaffene Stellen und Lohnmassnahmen werden mitgetragen, aber ein erneuter Ausbau der Stellen ist nicht nachvollziehbar;
SVP: Zurück auf Budget 2018

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(33 942 500)	83 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(33 507 900)	22 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(32 512 500)	<u>16 Stimmen</u>
Total		121 Stimmen
= absolutes Mehr		61 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 297	40	HOCHBAUDEPARTEMENT				
	4040	Immobilien Stadt Zürich				
	3910 00 000	Interne Verrechnung von Dienstleistungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
090.	Antrag Stadtrat				15 540 900 Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
			666 800		14 874 100 Minderheit	Peter Schick (SVP) Referent
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Zurück auf Budget 2018

Peter Schick (SVP) zieht namens der SVP-Fraktion den Antrag der Minderheit zurück. Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

23 / 28

S. 298	40 4040 500123 / 5040 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Immobilien Stadt Zürich Stadion Letzigrund: Neubau / Hochbauten				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
091.	Antrag Stadtrat				60 000 Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
			60 000		0 Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangi- nes (SP)
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Gemeinderatsentscheid respektieren: Verzicht auf Trennung innerhalb der Südkurve und auf Einbau von weiteren WCs			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 20 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 306	40 4040 500656 / 5040 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Immobilien Stadt Zürich Alterszentrum Grünau: Ersatzneubau / Hochbauten				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
092.	Antrag Stadtrat				1 050 000 Minderheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent
			300 000		750 000 Mehrheit	Shaibal Roy (GLP) Refe- rent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Sistierung infolge Überarbeitung der Altersstrategie			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 117 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

24 / 28

S. 307	40 4040 500660 / 5040 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Immobilien Stadt Zürich Alterszentrum Oberstrass: Ersatzneubau / Hochbauten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
093.	Antrag Stadtrat				789 200	Minderheit
			400 000		389 200	Mehrheit
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)
						Begründung: Sistierung infolge Überarbeitung der Altersstrategie

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 113 gegen 1 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) ZU.

SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT

S. 328	50 5000 3010 0000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schul- und Sportdepartement Departementssekretariat Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
095.	Antrag Stadtrat				6 344 500	Minderheit
				120 000	6 464 500	Mehrheit
						Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP) Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)
						Begründung: Aufstockung Fachstelle Gewaltprävention um eine Stelle

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 71 gegen 52 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 334	50 5010 3010 00 000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schulamt Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
097.	Antrag Stadtrat				184 989 400	Mehrheit
			100 000		184 889 400	Minderheit 1
			50 000		184 939 400	Minderheit 2
						Enthaltung
						Abwesend
						Renate Fischer (SP) Referentin, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP) Walter Angst (AL) Referent Shaibal Roy (GLP) Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	FDP: Unterstützung der Schulleitungs-Sekretariate, im Gegenzug werden bei der Schulleitung 3 Stellen kompensiert; AL: Verschiebung Schaffung 1 von 15 für 2019 beantragte Stellen der Schulleitungs-Sekretariate. Mittel sollen zur Vereinheitlichung und Anpassung der Verwaltungsprozesse eingesetzt werden			

Christian Huser (FDP) beantragt für den Antrag der Minderheit 1 neu eine Kürzung um 100 000 Franken.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(184 989 400)	63 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(184 889 400)	59 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(184 939 400)	<u>1 Stimme</u>
Total		123 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

26 / 28

S. 334	50 5010 3010 00 000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schulamt Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
098.	Antrag Stadtrat				184 989 400	Mehrheit Walter Angst (AL) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
			2 490 000		182 499 400	Minderheit Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Keine Verschiebung der Personalkosten von externen Sonderschulen zu Klassenassistenzen, nicht noch mehr untragbare Fälle in Regelklassen, nicht noch mehr Unruhe in den Schulzimmern (Anteil Personalkosten Fr. 2 220 000, Anteil Sachkosten Fr. 270 000)			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 38 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 336	50 5010 3130 00 000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schulamt Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
099.	Antrag Stadtrat				36 589 800	Mehrheit Walter Angst (AL) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
				2 490 000	39 079 800	Minderheit Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Keine Verschiebung der Personalkosten von externen Sonderschulen zu Klassenassistenzen, nicht noch mehr untragbare Fälle in Regelklassen, nicht noch mehr Unruhe in den Schulzimmern. Gegenbuchung externe Sonderschulen			

27 / 28

Yasmine Bourgeois (FDP) zieht den Antrag der Minderheit zurück. Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

S. 336	50 5010 3104 00 000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schulamt Lehrmittel				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
100.	Antrag Stadtrat				6 110 600	Mehrheit
			500 000		5 610 600	Minderheit
						Abwesend
		Begründung:	Stopp der Lehrmittelverschwendung. Lehrmittel werden heute oft nur noch ein- oder zweimal verwendet, eine Kontrolle herrscht kaum. Entsprechend wird mit den Lehrmitteln umgegangen. Lehrmittel/Bücher einbinden und wiederverwenden, Kinder zu Sorgfalt statt zur Wegwerfgesellschaft erziehen. Ökologisch im Sinne der 2000-Watt-Gesellschaft und ökonomisch sinnvoll			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 76 gegen 37 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 336	50 5010 3132 00 000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schulamt Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
101.	Antrag Stadtrat				1 225 900	Mehrheit
			171 300		1 054 600	Minderheit
						Abwesend
			Stimmen Walter Angst (AL) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP)			

28 / 28

Begründung: Weniger Projekte, mehr Bildung. Projekte streichen: Lebensraum Schule Fr. 15 000 (kein unnötiger Luxus in der Tagesschule), Fachunterstützungen Regelschulen zur Stärkung Integrationskraft Fr. 151 300 (Krücke zur Behebung fundamentaler Probleme der schulischen Integration), Schulleitungs-Sekretariate Fr. 5000 (keine weitere Verbürokratisierung der Volksschule)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 30, Beschluss-Nr. 692/2018).

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 30. Ratssitzung vom 14. Dezember 2018

692. 2018/351 Weisung vom 19.09.2018: Finanzverwaltung, Budgetvorlage 2019 (Detailbudget und Produktgruppen- Globalbudgets)

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 29, Beschluss-Nr. 692/2018)

Beschlüsse:

S. 338	50 5010 3635 00 000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schulamt Beiträge an private Unternehmungen				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
102.	Antrag Stadtrat				19 422 000	Minderheit
				75 900	19 497 900	Mehrheit
						Abwesend
						Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Weiterführung Kanzleibibliothek (Betriebsbetrag plus Erlass Mietkosten)

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 36 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

2 / 14

S. 341	50 5026 3020 00 000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Musikschule Konservatorium Zürich Löhne der Lehrpersonen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
103.	Antrag Stadtrat				38 100 000	Minderheit
				600 000	38 700 000	Mehrheit
						Abwesend
			Begründung: Anpassung Ressourcen Gruppenunterricht und Klassenmusizieren an Schülerwachstum			

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 83 gegen 36 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 342	50 5026 3119 00 000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Musikschule Konservatorium Zürich Anschaffung übrige nicht aktivierbare Anlagen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
104.	Antrag Stadtrat				350 000	Minderheit
				75 000	425 000	Mehrheit
						Abwesend
			Begründung: Anpassung Ressourcen Gruppenunterricht und Klassenmusizieren an Schülerwachstum			

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 79 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 347 **50** **SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT**
5063 **Fachschule Viventa**
Diverse Konten für Schaffung Integrationsklassen

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
105.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Peter Schick (SVP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP)
			435 000	Mehrheit	Alan David Sangines (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Zwei zusätzliche Integrationsklassen Berufsvorbereitungsjahre (BVJ); Budgeterhöhung gemäss nachfolgender Tabelle

5063 Fachschule Viventa					
Konto	Kontozeichnung	Budget bisher	November-brief	Ver-schlechte-rung	Budget neu
3020 00 000	Löhne Lehrpersonen	14 604 400	0	408 000	15 012 400
3090 00 000	Aus- und Weiterbildung des Personals	169 300	0	4 000	173 300
3099 00 000	Übriger Personalaufwand	34 100	0	200	34 300
3101 00 000	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	67 500	0	500	68 000
3104 00 000	Lehrmittel	196 600	0	4 000	200 600
3105 00 000	Lebensmittel	247 900	0	7 000	254 900
3111 00 000	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	53 200	0	300	53 500
3119 00 000	Anschaffung übrige mobile Anlagen	32 100	0	300	32 400
3130 00 000	Dienstleistungen Dritter	351 000	0	3 000	354 000
3170 00 000	Reisekosten und Spesen	39 100	0	200	39 300
3171 00 000	Exkursionen, Schulreisen und Lager	191 600	0	5 500	197 100
3900 00 000	Interne Verrechnung Material-/Warenbezüge	304 700	0	2 000	306 700
	Total	16 291 500	0	435 000	16 726 500

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 36 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

SOZIALDEPARTEMENT

S. 352	55 5500 3010 00 000	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Departementssekretariat Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
					Stimmen
106.	Antrag Stadtrat			4 808 300	Mehrheit
			240 000	4 568 300	Minderheit Abwesend
		Begründung:	Kürzung, das Amt ist überdotiert. Weiter muss sich nun die Digitalisierung auch im Personalaufwand niederschlagen. Reduktion um rund 5 %		

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 352	55 5500 3111 00 000	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Departementssekretariat Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
					Stimmen
107.	Antrag Stadtrat			64 000	Minderheit
			50 000	14 000	Mehrheit
					Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP) Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)

5 / 14

Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Grüne: Keine Anschaffung von Autos für Sozialinspektoren; SP: Keine Anschaffung von Autos für Sozialinspektoren bis Verordnung rechtskräftig ist, gegebenenfalls Nachtragskredit beantragen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 68 gegen 54 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 353	55 5500 3634 00 100	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Departementssekretariat Beiträge an AOZ für Asylfürsorge und Wirtschaftliche Hilfe				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
108.	Antrag Stadtrat				24 659 700 - 560 900 N	Mehrheit Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
			460 000		23 638 800	Minderheit 1 Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
			8 636 800		15 462 000	Minderheit 2 Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit 2
						Abwesend
						Begründung: FDP: Finanzierung notwendiger Programme zur beruflichen Integration, keine weiterführenden Programme ohne direkten nachweisbaren Nutzen; SVP: Zurück auf Budget 2018, da die Asylzahlen massiv zurückgehen und deutlich unter den Zahlen von 2017 liegen. Angebote reduzieren und sich auf das Wesentliche wie Sprachkurse beschränken

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(24 098 800)	8 5 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(23 638 800)	20 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(15 462 000)	<u>16 Stimmen</u>
Total		121 Stimmen
= absolutes Mehr		61 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 353	55 5500 3634 00 104	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Departementssekretariat Beiträge an Asyl-Organisation Zürich: Städtische Pflichtleistungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
109.	Antrag Stadtrat				14 439 400	Mehrheit
			300 000		14 139 400	Minderheit Abwesend
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
		Begründung:	Der Kanton wird 2019 sicher das Zuweiserkontingent senken, da die Asylzahlen zurückgehen. Die Integration muss schneller vollzogen werden. Anpassungen im Prozess			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 353	55 5500 3634 00 105	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Departementssekretariat Beiträge an Asyl-Organisation Zürich: Besondere städtische Integrationsleistungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
110.	Antrag Stadtrat				3 856 000	Minderheit 1
				900 000	4 756 000	Mehrheit
			390 000		3 466 000	Minderheit 2 Abwesend
						Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Shaibal Roy (GLP) Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit 2

7 / 14

Begründung: Grüne: Weiterführung des Zentrums für unbegleitete Minderjährige des Asylwesens (MNA) Aubruggweg als städtische Einrichtung;
SVP: Zurück auf Budget 2018. Es ist nicht einsichtig, warum die Kosten steigen, wenn die Asylzahlen sinken. Die Zahlen der Minderjährigen und der jungen Erwachsenen gehen auch zurück. Die Betreuung bei jungen Erwachsenen ist geringer als bei Kindern

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Sozialdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge) und gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Antrag Stadtrat / Minderheit 1	(3 856 000)	34 Stimmen
Antrag Mehrheit	(4 756 000)	71 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(3 466 000)	<u>16 Stimmen</u>
Total		121 Stimmen
= absolutes Mehr		61 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 353	55	SOZIALDEPARTEMENT			
	5500	Sozialdepartement Departementssekretariat			
	3634 00 105	Beiträge an Asyl-Organisation Zürich: Besondere städtische Integrationsleistungen			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
					Stimmen
111.	Antrag Stadtrat				
				3 856 000	Minderheit
				300 000	Mehrheit
				4 156 000	Mehrheit
					Enthaltung
					Abwesend
					Walter Angst (AL)
					Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Weiterbetrieb von «Züri rollt», da attraktives Angebot und sinnvolles Beschäftigungsprogramm		

8 / 14

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 79 gegen 40 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 357	55 5500 3637 00 102	SOZIALDEPARTEMENT Sozialdepartement Departementssekretariat Beiträge an Eltern mit Anspruch auf subventionierte Kinderbetreuung				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
112.	Antrag Stadtrat				77 166 800	Mehrheit
			3 000 000		74 166 800	Minderheit Abwesend
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
			Begründung:	Das Anpassen der Betriebsstrukturen sollte zu tieferen Betriebskosten führen, damit wenigstens ein Teil der höheren Nachfrage kompensiert werden kann		

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 14 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 359	55 5510 3010 00 000	SOZIALDEPARTEMENT Support Sozialdepartement Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
113.	Antrag Stadtrat				14 823 600	Mehrheit
			450 000		14 373 600	Minderheit
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP)

Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)
Referentin Minderheit

Begründung: Keine Erhöhung um 7,1 Stellen, sondern nur um die 4,1 verschobenen Stellenwerte

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 102 gegen 14 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 361	55 5510 500003 / 5200 00 000	SOZIALDEPARTEMENT Support Sozialdepartement Anschaffung Software / Software					
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
114.	Antrag Stadtrat				5 708 000	Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
			2 000 000		3 708 000	Minderheit Abwesend	Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
			Begründung: Entwicklungskosten reduzieren durch Verschieben in die Folgejahre. Einkauf der Software prüfen				

Elisabeth Liebi (SVP) zieht namens der SVP-Fraktion den Antrag der Minderheit zurück. Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

S. 363	55 5515 3632 00 200	SOZIALDEPARTEMENT Amt für Zusatzleistungen zur AHV/IV Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände für Leistungen der Langzeitpflege					
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
115.	Antrag Stadtrat				77 600 000	Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
			1 600 000		76 000 000	Minderheit	Peter Schick (SVP)

10 / 14

Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)
Referentin Minderheit

Begründung: Die Alterszentren müssen ihre Betriebsstrukturen anpassen, damit die massive Erhöhung moderater ausfällt

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 102 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 364 **55** **SOZIALDEPARTEMENT**
5515 **Amt für Zusatzleistungen zur AHV/IV**
3637 26 000 **Gemeindezuschüsse**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
116. Antrag Stadtrat			42 857 200 Minderheit	Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP) Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
		2 600 000	45 457 200 Mehrheit	
				Abwesend Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit

Begründung: Erhöhung der Wintermantelzulage

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Sozialdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 92 gegen 30 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

11 / 14

S. 370	55 5530 3132 00 000	SOZIALDEPARTEMENT Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde der Stadt Zürich Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
118.	Antrag Stadtrat				850 000	Mehrheit
			140 000		710 000	Minderheit Abwesend
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
			Begründung: Aufträge intern vergeben			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 101 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 372	55 5550 3010 00 000	SOZIALDEPARTEMENT Soziale Dienste Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
119.	Antrag Stadtrat				71 562 000	Minderheit 1
				3 400 000	74 962 000	Mehrheit
			3 500 000		68 062 000	Minderheit 2 Abwesend
						Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Shaibal Roy (GLP) Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit 2
			Begründung: Grüne: Reduktion der Fallzahlen auf 85 Fälle pro Sozialarbeitende, um Zeit für umfassende Abklärungen und Unterstützung, bspw. für Aus- und Weiterbildung zu haben; SVP: Personal nimmt erneut um 7 Stellen zu. Die zunehmende Digitalisierung in der Verwaltung muss sich endlich im Personalbestand auswirken, sonst lassen sich die IT-Projekte nicht mehr mit Effizienzsteigerung begründen. Eine bescheidene Reduktion um 5 % ist realistisch			

12 / 14

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge) und gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Antrag Stadtrat / Minderheit 1	(71 562 000)	38 Stimmen
Antrag Mehrheit	(74 962 000)	68 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(68 062 000)	<u>16 Stimmen</u>
Total		122 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 376	55	SOZIALDEPARTEMENT			
	5560	Soziale Einrichtungen und Betriebe			
	3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
					Stimmen
120.	Antrag Stadtrat				
				55 463 400	Mehrheit
					Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
		500 000		54 963 400	Minderheit 1
					Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		1 790 000		53 673 400	Minderheit 2
					Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit 2
			Begründung:	FDP: Gemäss der neuen Strategie für die soziale und berufliche Integration soll die Integration in den Arbeitsmarkt ausgeweitet werden. Dazu sollen 5 FTE bestehend aus Sozialarbeiter und Arbeitsaginnen geschaffen werden, um die Stellenvermittlung zu unterstützen. Dies sind jedoch die falschen Stellenprofile. Für die erfolgreiche Integration benötigt es Leute mit relevanten Erfahrungen aus der Wirtschaft und einer Nähe zum Arbeitsmarkt. Daher sind die 5 FTE zu streichen; SVP: Stellenzunahme um 10 FTE ist unnötig. Mit bestehendem Personal abdecken	

13 / 14

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(55 463 400)	85 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(54 963 400)	19 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(53 673 400)	<u>16 Stimmen</u>
Total		120 Stimmen
= absolutes Mehr		61 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

692. 2018/351

Weisung vom 19.09.2018:

Finanzverwaltung, Budgetvorlage 2019 (Detailbudget und Produktgruppen-Globalbudgets)

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffern 1a–1b

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zu den Dispositivziffern 1a–1b.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffern 1a–1b.

Mehrheit:	Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Referent; Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
Minderheit:	Peter Schick (SVP), Referent
Abwesend:	Elisabeth Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 106 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 31, Beschluss-Nr. 692/2018).

14 / 14

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 31. Ratssitzung vom 14. Dezember 2018

**692. 2018/351
Weisung vom 19.09.2018:
Finanzverwaltung, Budgetvorlage 2019 (Detailbudget und Produktgruppen-
Globalbudgets)**

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 30, Beschluss-Nr. 692/2018)

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 2.

Mehrheit: Dorothea Frei (SP), Referentin; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
Minderheit: Peter Schick (SVP), Referent
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Änderungsantrag zu Dispositivziffer 3

Die Mehrheit der RPK beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der RPK beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 3:

3. Die ordentlichen Gemeindesteuern werden auf ~~119~~ 116 Prozent der einfachen Staatssteuer festgesetzt.

2 / 6

Mehrheit: Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Referent; Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
Minderheit: Severin Pflüger (FDP), Referent; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 37 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 3

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 3.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 3.

Mehrheit: Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Referent; Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
Minderheit: Severin Pflüger (FDP), Referent; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 37 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 4

Die RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 4.

Zustimmung: Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Referent; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Peter Schick (SVP), Florian Utz (SP)
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 120 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 5

Die RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 5.

Zustimmung: Shaibal Roy (GLP), Referent; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Peter Schick (SVP), Florian Utz (SP)
Enthaltung: Walter Angst (AL)
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP)

3 / 6

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 110 gegen 0 Stimmen (bei 10 Enthaltungen) zu.

Änderungsantrag zu Dispositivziffer 6

Die Mehrheit der RPK beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der RPK beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 6:

6. Das Budget der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien für das Jahr 2019 wird ablehnend zur Kenntnis genommen.

Mehrheit: Shaibal Roy (GLP), Referent; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
Minderheit: Peter Schick (SVP)
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP), Referentin Minderheit

Ausstand: Andrea Leitner-Verhoeven (AL), Karin Meier-Bohrer (Grüne), Heinz Schatt (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 13 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 6

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 6.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 6.

Mehrheit: Shaibal Roy (GLP), Referent; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
Minderheit: Peter Schick (SVP)
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP), Referentin Minderheit

Ausstand: Andrea Leitner-Verhoeven (AL), Karin Meier-Bohrer (Grüne), Heinz Schatt (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 14 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

4 / 6

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 7

Die RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 7.

Zustimmung: Alan David Sangines (SP), Referent; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Peter Schick (SVP), Florian Utz (SP)
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP)

Ausstand: Albert Leiser (FDP)

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 122 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Änderungsantrag zu Dispositivziffer 8

Die Mehrheit der RPK beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der RPK beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 8:

8. Das Budget der Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen – Einfach Wohnen für das Jahr 2019 wird ablehnend zur Kenntnis genommen.

Mehrheit: Shaibal Roy (GLP), Referent; Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
Minderheit: Severin Pflüger (FDP), Referent; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 37 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 8

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 8.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 8.

Mehrheit: Shaibal Roy (GLP), Referent; Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
Minderheit: Severin Pflüger (FDP), Referent; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
Enthaltung: Walter Angst (AL)
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 75 gegen 37 Stimmen (bei 11 Enthaltungen) zu.

5 / 6

Änderungsantrag zu Dispositivziffer 9

Die Mehrheit der RPK beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der RPK beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 9:

9. Das Globalbudget der Asyl-Organisation Zürich für das Jahr 2019 mit zwei Produktgruppen wird vorbehältlich der Vorlage des Budgets dieser Anstalt mit den Budgetnachträgen im November ablehnend zur Kenntnis genommen.

Mehrheit: Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Referent; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
Minderheit: Peter Schick (SVP)
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP), Referentin Minderheit

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 9

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 9.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 9.

Mehrheit: Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Referent; Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
Minderheit: Peter Schick (SVP)
Abwesend: Elisabeth Liebi (SVP), Referentin Minderheit

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 106 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist beschlossen:

Unter Ausschluss des Referendums:

- 1 a. Das Budget der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung für das Jahr 2019 wird genehmigt.
- 1 b. Die Produktgruppen-Globalbudgets für das Jahr 2019 werden genehmigt.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, die pauschalen Budgetkredite für das städtische

6 / 6

Lohnsystem (SLS), Institution 1060 Gesamtverwaltung, in Höhe von Fr. 17 294 100.– nach erfolgter Lohnrunde 2019 auf die Organisationseinheiten mit eigenen Lohnkonten zu übertragen.

3. Die ordentlichen Gemeindesteuern werden auf 119 Prozent der einfachen Staatssteuer festgesetzt.
4. Der Globalbudgetantrag, GR Nr. 2018/33, von Marcel Bührig (Grüne) und Dr. David Garcia Nuñez (AL) vom 31. Januar 2018 betreffend Globalbudgets Alterszentren und Pflegezentren, Einführung einer neuen Steuerungsvorgabe «Personalschlüssel in der Pflege», wird als erledigt abgeschrieben.
5. Das Budget der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich für das Jahr 2019 wird vorbehältlich der Vorlage des Budgets dieser Stiftung mit den Budgetnachträgen im November genehmigt.
6. Das Budget der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien für das Jahr 2019 wird zur Kenntnis genommen.
7. Das Budget der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich für das Jahr 2019 wird zur Kenntnis genommen.
8. Das Budget der Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen – Einfach Wohnen für das Jahr 2019 wird zur Kenntnis genommen.
9. Das Globalbudget der Asyl-Organisation Zürich für das Jahr 2019 mit zwei Produktgruppen wird vorbehältlich der Vorlage des Budgets dieser Anstalt mit den Budgetnachträgen im November zur Kenntnis genommen.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 27. Dezember 2018 gemäss Art. 14 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat